

Erfahrungsbericht zur *GSERM Winter School* in Oslo

Im Rahmen des Programms zur Steigerung der Mobilität von deutschen Studierenden, kurz PROMOS erhielt ich eine Förderung für die Teilnahme an der *GSERM Global School in Empirical Research Methods* in Oslo. Diese Winter School wird von der Universität St. Gallen organisiert und bietet verschiedene Fachkurse zu qualitativen und quantitativen Methoden an. Dieses Jahr wurde ebenfalls eine Schulung zur *Qualitative Comparative Research (QCA)* angeboten. Da ich in Erwägung ziehe diese Methode für den dritten Beitrag meiner kumulativen Dissertation zu verwenden, war es sehr hilfreich an der Schulung teilzunehmen. Es ist ein wesentlicher Vorteil, wenn man methodische Feinheiten nicht nur eigenständig der entsprechenden Fachliteratur entnehmen muss, sondern sie von Grund auf im Rahmen einer Präsenzveranstaltung vermittelt bekommt. Positiv ist dabei vor allem, dass Unklarheiten mit anderen diskutiert werden können und sich der Verständnisprozess somit wesentlich verkürzt.

Die Schulung beinhaltete ebenfalls die Anwendung in der dazugehörigen Software. Auch diese Übungen habe ich als sehr hilfreich empfunden. Die vertiefte Auseinandersetzung mit QCA haben mich in dem Entschluss sie anzuwenden gefestigt, sodass mich die Woche in Oslo einen zentralen Schritt im Dissertationsprozess vorangebracht hat. Es empfiehlt sich jedoch in jedem Fall, sich bereits vor der Teilnahme intensiv mit der Grundlagenliteratur zu beschäftigen. Ohne Vorwissen wäre es sicherlich schwierig gewesen, den Ausführungen des Dozenten zu folgen.

Auch in sozialer Hinsicht war die Woche Oslo ein Erfolg. Es wurde ein kleines Rahmenprogramm (u.a. eine Stadtführung) angeboten, sodass man sich gut mit anderen Doktorandinnen und Doktoranden austauschen konnte. Die Unterkunft wurde ebenfalls sehr gut ausgewählt, zum einen im Hinblick auf die Lage, aber auch im Hinblick auf die Einrichtung. Die Apartments waren mit kleinen Küchen ausgestattet, was vor dem Hintergrund der Preise in Oslo sehr vorteilhaft war.

Insgesamt bin ich sehr froh an diesem Kurs teilgenommen zu haben und daher dankbar für die Unterstützung durch das PROMOS-Stipendium.